

Germany-Magdeburg: Construction work for art and cultural buildings**OJ S 185/2023 26/09/2023****Contract award notice****Works****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landeshauptstadt Magdeburg, Die Oberbürgermeisterin

Postal address: (Sitz) Katzensprung 2

Town: Magdeburg

NUTS code: DEE03 Magdeburg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 39090

Country: Germany

Contact person: Zentrale Vergabestelle

E-mail: vergabestelle@ra.magdeburg.de

Telephone: +49 391-5402445

Fax: +49 391-5405323

Internet address(es):Main address: <http://www.magdeburg.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Modernisierung und Instandsetzung Hyparschale, 2. Bauabschnitt, Heinrich-Heine-Weg, 39114 Magdeburg, Los 311 - Feinschlosser und Wandbekleidung (30-ZV-0061/23)

Reference number: 30-ZV-0061/23

II.1.2. Main CPV code

45212300 Construction work for art and cultural buildings

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Die Landeshauptstadt Magdeburg beabsichtigt die denkmalgerechte Modernisierung und Instandsetzung der Hyparschale als Denkmal der DDRNachkriegsmoderne zur Reaktivierung und Neugestaltung des Flächendenkmals Rotehornpark. Der 1. Bauabschnitt umfasst die Sanierung der Dachschaalenkonstruktion mit dem zugehörigen Tragwerk.

In einem zeitnah folgenden 2. BA erfolgen die übrige Sanierung sowie der Ausbau des Gebäudes. Ziel ist die künftige Nutzung als vielseitiger Veranstaltungsort im Stadtraum Magdeburgs.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 21 721 295,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45262670 Metalworking, 45262680 Welding, 45421131 Installation of doors, 45430000 Floor and wall covering work, 45421140 Installation of metal joinery except doors and windows, 45421160 Ironmongery work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEE03 Magdeburg, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Magdeburg

II.2.4. Description of the procurement

Hyparschal3

- Paneele mit Streckmetallkassetten inkl. Unterkonstruktion
o 425 m² Wandverkleidung,
- Paneele mit Lochblechkassetten inkl. Unterkonstruktion
o 114 m² Wandverkleidung oberhalb Bordüre
- Paneele mit Lochblechkassetten inkl. Unterkonstruktion
o 180 m² Brückenbekleidung
- Paneele mit Lochblechkassetten inkl. Unterkonstruktion
o 245 m² Deckenbekleidung unterhalb der Brücken
- 28 m² Sockelverkleidung mit Streckmetall inkl. Unterkonstruktion
- 63 m² Sockelverkleidung mit Lochblech inkl. Unterkonstruktion
- 42 Stk. Fensterbänke
- 230 m Geländer, mit Pfosten als Flachstahlzangen Konstruktion und Stahlfußplatte, mit Spannseil Ausfächung als Absturzsicherung auf der Galerieebene
- 98 m Handlauf
- 57 m² Wandverkleidung und Brüstungsabdeckung an Treppenaufgang
- 22 m² Wandverkleidung mit Streckmetall am Aufzug
- 12 Stk. Pivot-Türen, inkl. Streckmetall bekleidung
- 30 Innentüren, ein und zwei - flg. mit Wandverkleidungen aus Streckmetall belegt.
- 2 stk. Glastüranlage Garderobe / Café
- 6 stk. OTS, Feststellanlage Tapetentür
- 65m² Edelstahlwandverkleidung inkl. UK als Abkofferung

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Einzelfristen:

Technische Vorbereitung: 14.07.2023 - 13.02.2024

W+M Planung: Etappenweise

1. Planpaket (UK Wand + Decke + Geländer Galerie):

21.07.2023 - 17.08.2023

2. Planpaket (Türzargen + Türblatt + Pivot - Türen + UK Türbekleidung / Tapetentüren):

18.08.2023 - 14.09.2023

3. Planpaket (Bekleidung Steckmetall / Lochblech: Wand, Decken, Pivot, Sockel): 15.09.2023-
13.10.2023

Materialbeschaffung / Fertigung:

Etappenweise nach Freigabe Planpaket: 01.09.2023 - 13.02.2024

Bauausführung: 16.10.2023 - 03.04.2024

Etappenweise:

1. Planpaket: 16.10.2023 - 11.12.2023

2. Planpaket: 24.01.2024 - 19.03.2024

3. Planpaket: 14.02.2024 - 03.04.2024

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 045-128065](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 30-ZV-0061/23

Title:

Modernisierung und Instandsetzung Hyparschale, 2. Bauabschnitt, Heinrich-Heine-Weg,
39114 Magdeburg, Los 311 - Feinschlosser und Wandbekleidung (30-ZV-0061/23)

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

26/06/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Lindner SE

Town: Arnsdorf

NUTS code: DE22A Rottal-Inn

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 2 214 127,04 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Um den Auftrag ausführen zu können, hat der Wirtschaftsteilnehmer, jedes Mitglied der Bietergemeinschaft, jeder Unterauftragnehmer und jedes andere Unternehmen, deren Kapazitäten in Anspruch genommen werden (Eignungsleihe), das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123 und 124 GWB zu erklären. Dies erfolgt durch die Einreichung des den Ausschreibungsunterlagen beigelegten Formblatt Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen - (Formblatt 124 VHB2017 - Stand 2019, das Formblatt 124 ist als Anlage den Angebotsunterlagen beigelegt). Diese ausgefüllte Eigenerklärung ist vom nicht präqualifizierten Wirtschaftsteilnehmer/jedem Mitglied der Bietergemeinschaft und von jedem anderen Unternehmen, deren Kapazitäten in Anspruch genommen werden (Eignungsleihe), mit dem Angebot einzureichen. Von jedem nicht präqualifizierten Unterauftragnehmer ist die Eigenerklärung auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle mit einer qualifizierten elektronischen Signatur einzureichen. Diese Eigenerklärung ist mit einer qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen, wenn die Eigenerklärung nicht Bestandteil des eingereichten Angebotes ist, kann sie behelfsweise im Original (Papier) eingereicht werden.

Mit dem Angebot sind weiterhin einzureichen:

siehe Bekanntmachung III.1.1, III.1.2, III.1.3 und III.2.2

Die Vergabestelle behält sich das Recht vor, sich vom Wirtschaftsteilnehmer nachweisen zu lassen, dass alle benannten Unterauftragnehmer die erforderlichen Mittel besitzen, um die im Angebot des Wirtschaftsteilnehmers angegebenen Leistungen zu erbringen.

Die Kommunikation zwischen der Vergabestelle und den Unternehmen während des Vergabeverfahrens erfolgt ausschließlich elektronisch über die eVergabe-Plattform www.evergabe-online.de. Die Unternehmen haben AnAWeb, das Dienstprogramm der eVergabe-Plattform für Unternehmen, für sämtliche Kommunikation (u.a. für Bieteranfragen) und für die Angebotseinreichung zu verwenden. Es ist erforderlich, dass sich die Unternehmen auf der eVergabe-Plattform www.evergabe-online.de registrieren. Das Angebotsschreiben (Angebot oL_eVHB2017) ist mindestens in Textform elektronisch einzureichen.

Die Erklärungen nach §§ 10, 12 und 13 LVG LSA und Erklärung zur Handwerksrolle sind mit einer qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen. Ebenso bei den von der Vergabestelle konkret benannten nachzureichenden und auf gesondertes Verlangen einzureichenden Erklärungen. Behelfsweise können diese Erklärungen, die einer qualifizierten elektronischen Signatur bedürfen, im Original unter Einhaltung der entsprechend gesetzten Fristen eingereicht werden (das mindestens in Textform elektronisch einzureichende Angebot (Angebot oL_eVHB2017) ist davon ausgenommen). Nähere Informationen finden Sie in der beigefügten Anlage "Hinweise für elektronische Angebote" sowie auf Seite 1 des Angebotsteils.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Postal address: Ernst-Kamith-Straße 2

Town: Halle/ Saale

Postal code: 06112

Country: Germany

Fax: +49 345-5141115

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)).

Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist.

Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Landeshauptstadt Magdeburg

Postal address: (Sitz) Katzensprung 2

Town: Magdeburg

Postal code: 39090

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@ra.magdeburg.de

Fax: +49 391-5405323

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/09/2023